

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/728

"Haushaltsplan 2019/2020; hier: Abgabe der Maßnahmen zur Bekämpfung der Glücksspielsucht an das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (Kap. 14 05 Tit. 547 01)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/728 vom 19.03.2019
2. Mitteilung 18/1412 vom 27.03.2019



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier, Andreas Winhart, Roland Magerl und Fraktion (AfD)**

Haushaltspol 2019/2020;
hier: Abgabe der Maßnahmen zur Bekämpfung der Glücksspielsucht an das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (Kap. 14 05 Tit. 547 01)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:
In Kap. 14 05 wird der Tit. 547 01 gestrichen.

Begründung:

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat ist in Bayern für das Glücksspiel zuständig. Dementsprechend sehen wir auch die Prävention der Glücksspielsucht im Verantwortungsbereich dieses Staatsministeriums. Der Haushaltssatz für die Prävention im Staatsministerium für Gesundheit und Pflege ist deshalb zu streichen und dem Finanzministerium zuzuordnen, da der Haushaltssatz dort unserer Ansicht nach besser aufgehoben ist.



Mitteilung

**Änderungsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a.
und Fraktion (AfD)**

Drs. 18/728

**Haushaltspol 2019/2020;
hier: Abgabe der Maßnahmen zur Bekämpfung der Glücksspielsucht an das
Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
(Kap. 14 05 Tit. 547 01)**

Der Änderungsantrag mit der Drucksachennummer 18/728 wurde zurückgezogen.

Landtagsamt